

Daimler veranstaltet ersten Hackathon in China

China ist always on

Nürnberg , 11.09.2016, 12:12 Uhr

GDN - Daimler hat am 3. bis 4. September den ersten Hackathon in China veranstaltet. Insgesamt waren 75 Teilnehmer eingeladen, innerhalb von 26 Stunden kreative Ideen rund um das Thema E-Commerce in der Automobilindustrie zu entwickeln und Prototypen zu programmieren.

Die Veranstaltung richtete sich an Studenten, Absolventen und Experten der Informatik, Softwareentwicklung und Computerwissenschaften.

Hubertus Troska, Vorstandsmitglied der Daimler AG, verantwortlich für Daimler Greater China: "Insbesondere unsere Kunden in China sind wirklich "always on". Die digitale Vernetzung unserer Fahrzeuge und des Kundenerlebnisses ist für sie elementar. Das macht die Digitalisierung für Daimler Greater China zu einem zentralen Erfolgsfaktor. Um unsere Position im größten Automobilmarkt der Welt weiter zu stärken, brauchen wir die besten digitalen Talente an Bord."

Während einer 26-stündigen Arbeitsphase tüftelten die 75 Teilnehmer in selbstorganisierten Teams zu fünft. Vor allem arbeiteten sie an Vorschlägen zur Benutzeroberfläche, aber auch an Apps, die etwa bei der Finanzierung des Traumautos beraten. "Nach Hackathons in den USA und Deutschland setzen wir die Reise nun in China fort. Der Hackathon ist ein sehr produktives Format für alle Beteiligten. Zum einen bekommen die Talente Einblicke in unser Unternehmen, zum anderen profitieren wir von der externen Perspektive und neuen innovativen Ideen zum Thema E-Commerce", sagt Marc Lampe, Chief Information Officer (CIO) bei Daimler Greater China.

Die Gewinner des Hackathons wurden von einer Jury ermittelt, die sich aus Daimler-Führungskräften und externen Experten zusammensetzt. Als Preisgeld konnte sich die Siegergruppe über 100.000 RMB (rund 13.500 Euro) freuen. Der zweite Platz erhielt 60.000 RMB (rund 8.000 Euro), der dritte 30.000 RMB (rund 4.000 Euro). Zusätzlich wurden die Teams mit dem besten Gruppenzusammenhalt und die besten Querdenker mit jeweils 5.000 RMB (rund 600 Euro) ausgezeichnet.

Der Hackathon in China ist Teil einer Serie von Hackathons in Deutschland, den USA und Indien, die von der strategischen Initiative DigitalLife@Daimler gefördert wird. Das interdisziplinäre DigitalLife@Daimler-Team setzt Projekte zum digitalen Wandel im Unternehmen um. Für die Zukunft sind unter anderem weitere Hackathons in Bangalore, Indien, sowie im amerikanischen Sunnyvale geplant.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-77854/daimler-veranstaltet-ersten-hackathon-in-china.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Michael Tölle

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Michael Tölle

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619